

## Der Strategie

Wir treffen hier auf eine innere Gestalt, die eindeutig und unerbittlich rational ist. Und die alles, was sich dieser "Rationalität" nicht fügt, aus ihrem Leben verbannt hat. (Man beachte einmal, wie viele Figuren, die eigentlich auf das Spielfeld des Lebens gehören, unter dem Tisch gelandet sind - und dort nicht mehr mitspielen dürfen.) Nun, jeder von uns versucht, an den Baustellen seines Lebens nicht allzu heftig zu rütteln, denn sie sind ja schlafende Hunde! Es geht auch eine geraume Zeit gut, dass die Frau auf unserem Gemälde partout nicht wahrhaben möchte, dass die Kanne, die sie an ihrem rechten Arm trägt, ein großes Loch hat. Doch früher oder später schlägt der eigene Körper zu: Entweder mit milden oder mit schweren Be - Schwer- den, erinnert er daran, dass Baustellen durch Nichtbeachtung nicht unbedingt kleiner werden.

## Damit du etwas davon hast:

Figurativ gesprochen: Welches Gefäß in deinem Leben hat ein relativ großes Loch? Beachten solltest du bei dieser Frage: Hier kommst du mit Vernunft nicht weiter, denn diese gaukelt dir nur einen guten Grund vor, warum sich dieses oder jenes in deinem Inneren regt. Diese Gründe freilich stimmen nie!

Liebe Freunde von symbolon, während der nächsten zwei Jahre werden wir jeden Dienstag eine neue Seite mit neuen Bildern ins Netz stellen, »Petit Four« soll heißen: Hier gibt es Appetithäppchen, jeweils drei Bilder und einen Text. »Fingerfood« bedeutet: Man kann es zu sich nehmen. Es ist nicht mehr als eine Vorspeise – ein seelisch-astrologischer Appetizer! Wohl bekomm 's ...



Archetypus: Der Rover

Archetypus: Der Regulator



symbolon-Karte: Der Strategie